

Presseinformation

Orth/Donau, 26.11.2014

30 Jahre Hainburger Aubesetzung:

Der Nationalpark Donau-Auen stellt seine neue Online Infothek vor

Mit heute, 26. November steht ein neues ausführliches Web-Archiv allen an Zeitgeschichte und Naturschutz Interessierten zur Verfügung! Es bietet zahlreiche Originaldokumente zum Werdegang des Nationalpark Donau-Auen mit Schwerpunkt auf die Geschehnisse im Winter 1984.

In diesen Wochen jährt sich die Besetzung der Stopfenreuther Au, welche als Geburtsstunde des **Nationalpark Donau-Auen** gilt, zum 30. Mal. Zahlreiche Veranstaltungen und Publikationen tragen dem Jubiläum Rechnung. Auch die Nationalpark Donau-Auen GmbH setzt zu diesem Themenkreis einen Schwerpunkt:

Seit heute ist eine **neue, umfangreiche Infothek** verfügbar. Sie stellt eine Fülle an Originaldokumenten und vielfältige Informationen zum Werdegang des Nationalparks bereit - von frühen Schutzbemühungen verschiedener Akteure und die Zeit der Kraftwerksplanung über den „Kampf um die Hainburger Au“, der international Geschichte schrieb, bis zur Gründung des Nationalparks im Jahr 1996.

Die Experten DI Christian Fraissl, Mag. Günther Loiskandl und Manfred Rosenberger, MSc, MBA, MA haben dafür in Zusammenarbeit mit dem Nationalpark-Team **zahllose Quellen und Dokumente** gesichtet, geordnet und in eine benutzerfreundliche Struktur gebracht, die es ab sofort jedem Besucher des Archivs ermöglicht, die Geschehnisse rund um die Nationalpark-Werdung authentisch nachzuvollziehen!

Die **neue Infothek** kann entweder über das Menü auf der Startseite von www.donauauen.at oder über den direkten Link <http://infothek.donauauen.at> aufgerufen werden.

Noch ein **Veranstaltungstipp**: Eine Fachtagung der ÖH BOKU Wien am Dienstag 9. Dezember widmet sich mit Nationalpark-Beteiligung ebenfalls dem Themenkreis. Nähere Informationen unter: <http://oehboku.at/oeh-boku/hainburg30/>

Für Presserückfragen:

Nationalpark Donau-Auen GmbH
Mag. Erika Dorn, Pressebetreuung
Tel.: 02212/ 3450-26, mobil: 0676/ 84223526, e.dorn@donauauen.at
www.donauauen.at, www.facebook.com/donauauen